



## ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

**Amt/Eigenbetrieb:**

19 Zentrale Steuerung

**Beteiligt:****Betreff:**

Stellenplan 2007 für den Fachbereich Jugend und Soziales

**Beratungsfolge:**

27.02.2007 Jugendhilfeausschuss

**Beschlussfassung:**

Jugendhilfeausschuss

**Beschlussvorschlag:**

Die Vorlage der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Die Vorlage wird zum 27.02.2007 realisiert.



In der Vorlage werden die zum Stellenplan 2007 beabsichtigten Stellenplanveränderungen für den Fachbereich Jugend und Soziales als Auszug aus der Gesamtveränderungsliste dargestellt.

## **BEGRÜNDUNG**

**Drucksachennummer:**

0092/2007

**Teil 3 Seite 1**

**Datum:**

31.01.2007

In der Anlage werden die zum Stellenplan 2007 beabsichtigten Stellenplanveränderungen für den Fachbereich Jugend und Soziales und der ARGE als Auszug aus der Gesamtveränderungsliste dargestellt.

Der Stellenplan 2007 mit der Gesamtveränderungsliste wurde dem Personalausschuss zur ersten Lesung in seiner Sitzung am 31.01.2007 vorgelegt. Die zweite Lesung im Personalausschuss wird am 07.03.2007 stattfinden.

Die Beschlussfassung über den Stellenplan 2007 erfolgt nach der Beratung im Haupt- und Finanzausschuss am 26.04.2007 durch den Rat der Stadt Hagen voraussichtlich am 10.05.2007.

Der beigefügte Auszug enthält die von der Verwaltung für den Fachbereich Jugend und Soziales und der ARGE vorgesehenen stellenplanrelevanten Veränderungen. Es handelt sich zusammengefasst um:

- 7 Neue Stellen, davon 1 befristet bis 2008
- 1 Stellenausweitung von 50% auf 100%
- 4 Fortfälle neu, davon eine Stelle 50%
- 1 Fortfall teilweise (von 100% auf 50%)
- 3 Fortfälle bei Realisierung von kw-Vermerken
- 1 Hebung
- 3 Aufhebungen von kw-Vermerken
- 1 Abwertung
- 1 Umwandlung Beamte/Angestellte
- 2 Aufhebungen von Befristungen
- 1 kw-Vermerk neu

### **Einrichtung von NN-Stellen:**

Für die ARGE ist die Einrichtung von 4 Stellen vorgesehen.

Die Trägerversammlung hat mit Beschluss vom 21.06.2006 die Einrichtung von zusätzlichen 4 Stellen beschlossen. Dabei handelt es sich um 1 Stelle für den Bereich Fallmanagement sowie 3 Stellen für den Bereich Vermittlung.

Für den Fachbereich Jugend und Soziales ist die Einrichtung von 3 neuen Stellen für die Bereiche Eingliederungshilfe/Therapienebenkosten (befristet bis 2008), die Heranziehung offene Ganztagschule sowie die Schuldnerberatung geplant.

Daneben ist eine Stellenausweitung von 50% auf 100% für den Bereich der Tagespflege geplant.

Eine detaillierte Aufstellung ergibt sich aus der nachfolgenden Aufstellung.

# **BEGRÜNDUNG**

**Teil 3 Seite 2**

**Drucksachennummer:**

0092/2007

**Datum:**

31.01.2007

<i>Amt</i>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Bemerkung</b>
55	Fachbereich Jugend und Soziales	1 Neue Stelle Eingliederungshilfe/Therapienebenkosten 1 Neue Stelle für die Heranziehung Elternbeiträge offene Ganztagschule 1 Neue Stelle für die Schuldnerberatung 1 Stellenausweitung von 50% auf 100% für die Tagespflege
56	ARGE	1 Neue Stellen für das Fallmanagement 3 Neue Stelle für die Vermittlung

Die Stelle Eingliederungshilfe/Therapienebenkosten ist erforderlich, da neben den bereits angebotenen Aufgaben der Eingliederungshilfe in dieser Stelle die zusätzliche Aufgabe der Entwicklung eines Stadtführers für behinderte Menschen wahrgenommen werden soll. Die Stelle soll zunächst befristet eingerichtet werden, inwieweit sich ein dauerhafter Bedarf ergibt, wird bis zum Ablauf der Befristung ermittelt.

Die Anzahl der Plätze der offenen Ganztagschule ist gestiegen, die zusätzlichen 725 Plätze erfordern die Einrichtung einer zusätzlichen Stelle für die Heranziehung zu den Elternbeiträgen.

Im Bereich der Schuldnerberatung ist aufgrund der Bedarfslage die Einrichtung einer zusätzlichen Stelle erforderlich. In der Sitzung des Personalausschusses am 31.01.2007 ergaben sich zu dieser Stelle zusätzliche Fragestellungen, deren Beantwortung die Verwaltung bis zur 2. Lesung des Stellenplanes im Personalausschuss zugesichert hat.

Der Notwendigkeit der Stellenausweitung im Bereich der Tagespflege liegt eine Fallzahlenbemessung zugrunde.

<b>FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN</b>	<b>Drucksachennummer:</b> 0092/2007
<b>Teil 4 Seite 1</b>	<b>Datum:</b> 31.01.2007

Es entstehen finanzielle und personelle Auswirkungen.

Die finanziellen Auswirkungen des Stellenplans als Anlage zum Haushaltsplan werden im Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2007 behandelt.

